



FEUERWEHR BRINGT SCHWAN IN DIE TIERÄRZTLICHE HOCHSCHULE

Veröffentlicht am 08.02.2015 um 16:35 von Redaktion LeineBlitz

Am heutigen Sonntag gegen 10.35 Uhr meldeten Spaziergänger in der Meinecke-/Ecke Koldinger Straße einen auf der Straße sitzenden Schwan. Zwei Rethener Feuerwehrleute machten sich sofort mit Gerätewagen-Tier auf den Weg Einsatzstelle.. Die Rethener Annette Heumann und Andreas Frank hatten den Schwan an der Bundesstraße 443 entdeckt und gemerkt, dass das Tier sehr geschwächt war und humpelte. "Der rechte Flügel hing herunter und der Vogel ging wie am Stock", sagte Heumann den anrückenden Feuerwehrleute bei der Ankunft in der Meineckestraße. Zudem aß das Tier "was es ins Maul bekam", es wirkte sehr ausgehungert und schwach. Dem Rethener Paar gelang es, den Vogel von



der Koldinger Straße langsam in die fast unbefahrene Meineckestraße im Gewerbegebiet Rethen-Süd zu lotsen. Mit einer großen Schlinge konnte Nils Schökel mit einem beherzten Griff das Tier einfangen. Sein Sohn Lars packte den Vogel dann schnell von hinten und schon war er in Gewahrsam. Eine kurze Sichtung an Gefieder und Flügel zeigte keine auffälligen Wunden oder Blutungen. Das Tier wurde dann in eine Transportbox geladen und in die Tierärztliche Hochschule -TiHo- nach Hannover gebracht.